

Schatten breiten sich aus

Die Hexen Klingerros: Buchvorstellung zweier Moosburger Autorinnen

Moosburg. Sie kennen sich seit dem Kindergarten: Barbara Hämmerl und Johanna Leimbach. Im Prinzip gleich alt begannen sie, als Familie Leimbach nach Nordrhein-Westfalen zog, gemeinsam ein Buch zu schreiben. Während diese Idee bei vielen über ein Versuchsstadium nicht hinauskommt, setzten die beiden, die mittlerweile studieren, das Vorhaben konsequent um und meisterten auch die Hürde einen Verlag zu finden. Am Samstagabend war es soweit: Die Hexen Klingerros – gefährliche Kräfte feierte Premiere.

Im gut gefüllten Pfarrheim gab es Auszüge aus dem Buch, die sich mit Fragen zum Werk und den Autorinnen abwechselten. Souverän meisterten die jungen Damen sämtliche Hürden und es war zu erfahren, dass die Mutter der Pharmazie studierenden Johanna Leimbach den Ausschlag für das gemeinsame Schreiben gab. Lange Zeit lautete der Arbeitstitel: „Meine Freundin, die Kräuterhexe“.

Eine schreibt, die andere entwickelt Ideen

„2012“, so ist in ihrem Blog zu erfahren, „haben die beiden zu wenig geschlafen, zu viel Zucker im Blut und kommen damit auf die Idee, ein Buch zu schreiben“. Meist habe eine der beiden geschrieben und die andere die Ideen entwickelt. Meist sei man sich einig über die Handlungsstränge gewesen. Natürlich habe sich die Geschichte im Laufe der Jahre weiterentwickelt und auf eine bewusst mittelalterliche Sprache habe man verzichtet. Weil es sich um keinen historischen Roman handle, auch wenn das Werk im Jahr 1490 spielt, gab es wenig zu re-

cherchieren. Das Wissen, wie welche Kräuter wirken, sei natürlich mit eingeflossen, war von Johanna Leimbach mit einem Augenzwinkern zu erfahren.

Beiden Autorinnen war der Stolz über das gelungene Werk anzusehen, eine mögliche Fortsetzung wollten sie nicht ausschließen. Die würde dann im 21. Jahrhundert spielen.

Worum geht es in den knapp 600 Seiten? Prinzessin Veronika wusste von Anfang an, dass die Heirat mit Jonah kein gutes Ende nehmen würde. Die beiden könnten unterschiedlicher nicht sein. Doch damit, dass sie sich im uralten Kampf zwi-

schen Hexen und ihren Jägern auf unterschiedlichen Seiten wiederfinden würden, hatte niemand gerechnet.

Die Welt von ihrer besten Freundin Elisabeth stellt sich auf den Kopf, als diese von ihren magischen Fähigkeiten erfährt. Doch merkt sie bald: Diese Entwicklung bringt nicht nur Glück, denn wo Licht ist, ist auch Schatten. Und dieser Schatten breitet sich rasant in der menschlichen Welt aus. -mj-

■ Info

Das Buch ist überall, wo es Bücher gibt, zum Preis von 21,90 Euro erhältlich.



Barbara Hämmerl (links) und Johanna Leimbach haben mit „Die Hexen Klingerros – Gefährliche Kräfte“ ihr Erstlingswerk veröffentlicht.

Foto: mj